



Vorlage TA\_35/2018  
zur öffentlichen Sitzung des  
Ausschusses für Umwelt und  
Technik  
am 06.07.2018

An die  
Mitglieder  
des Ausschusses für Umwelt und Technik

**Geplantes Förderprojekt "Neckarschleifen Digital @ Landschaft und Weinkultur interaktiv erleben"  
- Vorberatung -**

**Ausgangssituation**

Rund 330 Hektar des Weinbaugebietes im Landkreis Ludwigsburg - und damit so viel wie nirgendwo sonst in Deutschland - sind Steillagen mit ihren charakteristischen Trockenmauern. Sie prägen die Kulturlandschaft und bieten wertvollen Lebensraum für bedrohte Tierarten.

Einerseits ist die Steillage einzigartig in ihrer hohen touristischen Qualität, welche atemberaubende Ausblicke von den Weinbergen und exquisite Weine bietet; andererseits ist sie auch einzigartig in der Schwierigkeit, die der Weinbau in diesem Anbaugebiet mit sich bringt. Die Bewirtschaftung ist häufig nicht kostendeckend und sehr arbeitsintensiv, sodass der Steillagenweinbau immer mehr ausstirbt.

Der Erhalt dieser Steillagen, einer einmaligen Kulturlandschaft, ist dem Landkreis Ludwigsburg ein wichtiges Anliegen. Die Erhaltung der Steillagen aufgrund des hohen Wertes der Kultur- und Naturlandschaft und zu touristischen Zwecken ist teuer und zeitaufwendig.

Durch geeignete marketingtechnische Inszenierungen der Steillage kann gleichzeitig der Erhalt dieser wertvollen Kulturlandschaft unterstützt und ihr touristisches Potential genutzt werden.

**Förderprojekt**

Das geplante Förderprojekt „Neckarschleifen Digital @ Landschaft und Weinkultur interaktiv erleben“ verbindet die Förderung und den Erhalt der Steillage mit Tourismus und Wirtschaftsförderung gleichermaßen. Ziel ist es eine betriebssystemübergreifende Smartphone-App mit Elementen von

Erweiterter Realität<sup>1</sup> zu schaffen, in der Nutzer Informationen zu den Steillagen selbst, zu Kultur und Natur und zur lokalen Wirtschaft erhält. Der Besucher soll an ausgewählten Punkten und Routen im Weinbaugebiet Steillage Neckarschleifen die Navigation durch die App und die Informationen selbst steuern können. Dieses Projekt verbindet Tourismus, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung mit dem Ziel der Erhaltung der Steillagen.

Die App wendet sich an die Besucher der Steillage selbst und soll mit Hilfe von Erweiterter Realität die Informationsvermittlung und Wegweisung übernehmen und führt so über den Wanderweg und durch die Steillage. Die Inhalte sollen positionsgestützt eingespielt werden. Der Besucher kann dabei die Inhalte selbst anwählen und steuern - eine individuell anpassbare Besucherführung und bedarfsgerechte Gästeansprache ist möglich. Der Besucher kann sich in der App über die Eigenheiten und Besonderheiten der Steillage informieren. Möglich ist eine Ergänzung an wichtigen Punkten (Aussichtspunkte) durch Zuhilfenahme von QR-Codes. Zudem ist die lokale Wirtschaft (Besen, Gastronomie, Direktvermarkter) in die App eingebunden. Entsprechende Anbieter und Dienstleistungen können in der App verknüpft werden. Eine optional mögliche Einrichtung von WLAN-Hotspots im betreffenden Gebiet ist im Projekt inkludiert.

Das Projekt soll in interkommunaler Zusammenarbeit umgesetzt werden und ist dank der flexiblen Gestaltung für unterschiedliche Kommunen und ebenfalls auch landkreisübergreifend einsetzbar. Die beteiligten Projektpartner sind in einem ersten Schritt die Stadt Bönningheim und die Gemeinde Walheim. Weiteres Interesse an Projektpartnerschaften anderer Kommunen ist nicht ausgeschlossen.

Für die Projekterarbeitung und Implementierung soll dieses Jahr ein Förderprojekt im Rahmen des regionalen Förderprogramms „Wirtschaft und Tourismus“ beim Verband Region Stuttgart beantragt werden. Die Projektlaufzeit ist von 01.01.2019 bis 29.02.2020 geplant. Für das gesamte Projekt bis zur Umsetzung fallen Sachkosten in Höhe von 30.000 € an. Hiervon wird eine Förderung im Regionalprogramm in Höhe von 15.000 € beim Verband Region Stuttgart beantragt. Die restlichen 15.000 € werden in gleichen Teilen von den Projektpartnern verteilt auf zwei Jahre finanziert, so dass für den Landkreis Ludwigsburg Kosten in Höhe von 5.000 € (2.500 € im Jahr 2019 und 2.500 € im Jahr 2020) entstehen.

### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Ausschuss für Umwelt und Technik stimmt zu, dass die Landkreisverwaltung das Projekt „Neckarschleifen Digital @ Landschaft und Weinkultur interaktiv erleben“ initiiert und Fördergelder in ausreichender Höhe beim Verband Region Stuttgart beantragt.
2. Der Ausschuss für Umwelt und Technik empfiehlt dem Kreistag, die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel von voraussichtlich 5.000 € (2.500 € im Jahr 2019 und 2.500 € im Jahr 2020) zu bewilligen.

---

<sup>1</sup> Unter **erweiterter Realität** (auch englisch *augmented reality*) versteht man die computergestützte Erweiterung der Realitätswahrnehmung. Diese Information kann alle menschlichen Sinnesmodalitäten ansprechen. Häufig wird jedoch unter erweiterter Realität nur die visuelle Darstellung von Informationen verstanden, also die Ergänzung von Bildern oder Videos mit computergenerierten Zusatzinformationen oder virtuellen Objekten mittels Einblendung/Überlagerung. (Quelle: Wikipedia)